

An die

Ärztchammer für Wien
z.H. Frau Mag . Michaela Röhle Pl.M.
Weihburggasse 10-12
1010 Wien

Ausbildungskonzept für Lehrpraxis Ordination Dr . Bohn

Der Aufgabenbereich für die / den Turnusarzt besteht aus fachspezifischen Tätigkeiten im Sinne eines learning by doing Prozesses.

Es werden alle geforderten Punkte laut Leitlinien des ärztlichen Ausbildungskonzeptes erfüllt :

- eigener Arbeitsplatz für die / den Turnusarzt**
- ausreichende Patienten Frequenz**
- Entlohnung laut Kollektivvertrag**
- Die / Der Turnusarzt erhält ein umfassendes Einstellungsgespräch per Anstellungsbeginn und wird zum selbständigen Arbeiten durch Dr Bohn persönlich oder ihren Vertreter Dr Kreuzahler angeleitet .**
- Die Inhaberin ist ständig vor Ort oder ihr Vertreter**
- der Turnusarzt ist daher niemals alleine in der Ordination**
- die Teilnahme an Hausbesuchen ist erwünscht**
- als besonderen Schwerpunkt wird auch der Umgang mit Substitutionspatienten gelehrt**
- ein weiterer Schwerpunkt ist die Durchführung von Vorsorgeuntersuchungen , wobei vom Turnusarzt erwartet wird , dass er selbständig den Status erheben wird und Diagnose und Therapievorschlüge mit dem anwesenden Arzt diskutiert**
- Einblick in das Kassensystem sowie die unternehmerischen und steuerlichen Bereiche der Ordination werden gefördert**
- in der Mitte und am Ende der Ausbildung gibt es eine persönliche Besprechung des Rasterzeugnisses mit Frau Dr Bohn**
- regelmäßige Dienstbesprechungen und monatliche Supervisionstermine mit dem gesamten Team vor Ort sind eine**

Selbstverständlichkeit

- Die Teilnahme an Fortbildungen wird angeboten
- die Ordination ist apparativ und qualitativ laut ÖQMed ausgestattet
- Zusätzlich wird ein Pflegeheim 5 Stunden pro Woche betreut, sodass sich in Summe aus Ordinationszeit + Visitentätigkeit und Heimbetreuung eine Wochenstundenanzahl von 36h pro Woche ergibt

gpa

WA 15.5.19


Dr. Melitta Bohn-Rieder
Arztin für Allgemeinmedizin
1120 Wien, Gipsberggasse 26
360-4200 Fax 813 92 00

Blank Gabriele

Von: melitta bohn <melitta.bohn@chello.at>
Gesendet: Mittwoch, 8. Mai 2019 10:54
An: Blank Gabriele
Betreff: AW: Antrag auf Anerkennung einer Lehrpraxis

Rund 80 % der Patientinnen suchen mich als Hausärztin mit allen , dem Durchschnitt entsprechenden Diagnosen und erforderlichen Therapien auf.

Mlg bohn

Gesendet von [Mail](#) für Windows 10

Von: [Blank Gabriele](#)
Gesendet: Mittwoch, 8. Mai 2019 08:50
An: melitta.bohn@chello.at
Cc: [Rutkowski, Michaela, Mag.](#)
Betreff: Antrag auf Anerkennung einer Lehrpraxis

Sehr geehrte Frau Dr. Bohn-Rieder,

herzlichen Dank für die Übermittlung der Teilnahmebestätigungen des E-Learning-Teils!

Bezüglich des Ausbildungskonzeptes darf ich Sie nach Rücksprache mit dem Ausschussvorsitzenden noch höflich bitten näher auf die Schwerpunkte und häufigsten Diagnosen einzugehen, die in Ihrer Ordination vorkommen. Er lässt nachfragen, ob Sie neben Substitutionspatienten auch noch andere Erkrankungen z. B. kardiovaskuläre Erkrankungen, etc. behandeln und bittet Sie hier noch um kurze Adaption in Ihrem Ausbildungskonzept (s. anbei)!

Herzlichen Dank im Voraus.

Mit besten Grüßen
Gabriele Blank

Mit freundlichen Grüßen
Gabriele Blank

Stabsstelle Recht
Ärztchamber für Wien
1010 Wien, Weihburggasse 10-12
Tel. +43 / 1 / 51501-1228
Fax +43 / 1 / 5126023-1228
E-Mail: <mailto:blank@aekwien.at>
Homepage: www.aekwien.at



THINK BEFORE YOU PRINT: Before printing e-mails, think whether it is really necessary. Thanks!

Vertraulichkeitshinweis:

Diese Nachricht und allfällige angehängte Dokumente sind vertraulich und nur für den/die Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der beabsichtigte Adressat sein, ist jede Offenlegung, Weiterleitung oder sonstige Verwendung dieser Information nicht gestattet. In diesem Fall bitten wir, den Absender zu verständigen und die Information zu vernichten. Für Übermittlungsfehler oder sonstige Irrtümer bei Übermittlung besteht keine Haftung.